

TalentGold

ENTWICKELN | BERATEN | VERNETZEN

Datum: 01.03.2017

Konzept: **Teamentwicklungsworkshop „Wir drehen unseren eigenen Film“**

Trainer: Edda Cekinmez www.talentgold.de
Gabriel Bornstein www.fullhousefilm.de
Klaus Weller www.films4you.de
Ulrich Raatz <http://www.raatzfilm.de>

Beim Spiel kann man einen Menschen in einer Stunde besser kennenlernen, als im Gespräch in einem Jahr. - Platon (427 - 348 od. 347 v. Chr.)

Ziel des Workshops:

Die Teammitglieder lernen sich im Rahmen des Filmworkshops in ihrer Persönlichkeit, mit ihren Ideen und Vorgehensweisen wertschätzen. Übungen zur Ideenentwicklung und Rollenspiele mit Requisiten sollen dem Einzelnen und der Gruppe helfen, sich selbst und die anderen besser kennenzulernen. Bei der Verfilmung der Team-Geschichte, eines firmenspezifischen Themas, können die eigenen Stärken und Potenziale spielerisch eingebracht und entwickelt werden.

Die gemeinsame Filmarbeit erleichtert die Selbsterkenntnis, einen Perspektivenwechsel und fördert das gegenseitige Verstehen und Vertrauen im Team. Damit wird der Grundstein für die weitere nachhaltige Zusammenarbeit gelegt, bei der jedes Teammitglied integriert ist, neue Aufgaben bewältigen und auftretende Konflikte konstruktiv klären kann.



Nutzen von Filmworkshops – aus der langjährigen Erfahrung der Filmemacher/Workshop-Leiter:

Filmarbeit:

- ist praxisorientiert und macht einfach Spaß
- erlaubt allen, sich mit ihren Ideen und Kompetenzen einzubringen,
- unterstützt neue Denk- und Lösungsansätze, verbessert die Kommunikation,
- löst festgefahrene Sicht- und Vorgehensweisen,
- ermöglicht die spielerische Verarbeitung von problembehafteten Themen,
- befähigt das Team, sich bei der partnerschaftlich-kreativen Arbeit neu zu formieren,
- und schafft ein Ergebnis (ein unterhaltsamer Kurzfilm), das auch bei anderen Anlässen eingesetzt werden kann.

Referenzen, u.a: **e.on Hanse, Hauni, Tchibo, Beschäftigung und Bildung e.V. und u.v.m.**

„Praxis-Workshop: Wir drehen unseren eigenen Film“

Beispielhafter Ablauf*

0,5 - 1 Tag	Inhalte	Ergebnisse
Vorgespräch mit Auftraggeber (vor Ort)	Teams und firmenspezifisches Thema (z.B. „Arbeitskonflikt X oder „Thema Y, z.B. „ <i>Teilzeitausbildung</i> “), Klärung von Erwartungen und organisatorischen Rahmenbedingungen	Vorgaben für Filmideen/Genre, Teilnehmer, Trainer, Seminarräume/Catering, Requisiten, Ansprechpartner/Kontakt-Infos (f. Organisation), Termine/ Ablauf (Workshops, Filmvorführung/ Premiere)
Workshop-Vorbereitung (Trainer / Auftraggeber)	Termin-, Ablauf-, Raum- und Reiseplanung, Bereitstellung und Anmietung von Geräten, Requisiten, Musik, Technik-Check (Räume), Festlegung Projektleiter/Trainer und Gruppen (jeweils 5 bis 8 Teilnehmer)	Information an alle: Auftraggeber, Abteilungsleiter, Teilnehmer, Projektleiter/Coach, Organisatoren, u.a.

1 Tag	Inhalte	Ergebnisse
08:00 Uhr	Anreise und Vorbereitung Technik	
09:00 Uhr	Begrüßung, Vorstellung der Projektleiter und der Projekte, Aufteilung der Teilnehmer in Gruppen	Pro Projektleiter: eine Gruppe (5 bis 8 Personen)
09:30 Uhr	Gerätetraining und Ideenentwicklung zum (freien/vorgegebenen) Thema und Genre (z.B. <i>Doku, Fiktion, Krimi, Beziehungen, Abenteuer, Western, romantische Komödie</i>)	Auswahl eine von vier Grundideen (Prämissen) – nach dramatischen Potential und Machbarkeit
10:30 Uhr	Drehbeginn: Rollenverteilung und Umsetzung (Spiel)	
13:30 Uhr	Drehende und Mittagspause	
14:00 Uhr	Einführung in den professionellen Videoschnitt, die Teilnehmer gestalten selber ihren Film	Filmrohschnitt, inklusive Sound
19:00 Uhr	Projektleiter: Fertigstellung des finalen Films für die anschließende Premiere - technische Ausspielung	Filmfeinschnitt / Kurzfilm (3 bis 5 min.)
	Pause für Teilnehmer, ggf. kleiner Imbiss	
20:00 Uhr	Feierliche Premiere: abschließende Filmvorführung mit allen Teilnehmern	
20:45 Uhr	Verabschiedung	
21:00 Uhr	Abendprogramm (mit Essen) (optional)	

0,5 – 1 Tag	Erfahrungsaustausch / Nachbereitung	Nach Bedarf
-------------	-------------------------------------	-------------

* kann je nach Zielstellung auch in x Drehtagen über einen definierten Zeitraum kalkuliert werden.